

* Allgäuer Brauhaus Akt.-Ges. in Kempten (Bayern).

Gegründet: 28./1. 1911; eingetr. 28./2. 1911. Statutänd. 14./2. 1911. Gründer: Privatier Louis Deuringer, Privatier Matthäus Unsöld, Brauereibes. Aug. Weixler, Privatierswitwe Charlotte Weixler, Rob. Weixler, Kempten.

Zweck: Erwerb u. Betrieb, Pachtung u. Verpachtung von Brauereien, Mälzereien u. Wirtschaften.

Kapital: M. 1 500 000 in 1500 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 100 000, übernommen zu pari von den Gründern. Erhöht lt. G.-V. v. 14./2. 1911 um M. 1 400 000 zu pari. Brauereibesitzer Aug. Weixler hat auf das erhöhte A.-K. Liegenschaften u. Gebäude in Kempten nebst den dazu gehör. unbebauten Grundstücken — u. die gesamten auf die Liegenschaften befindl. Brauerei- u. Wirtschaftseinricht. zum Teil eingelegt, zum Teil im Wege der Übernahme durch die Ges. dieser überlassen. Er erhielt für diese Objekte 1160 Aktien u. eine Vergüt. von M. 500 000. Ausser den Aktien wurden noch drei Genussscheine ausgegeben, die auf Namen lauten u. keine Aktionärrechte verleihen. Von diesen Genussscheinen erhielt Aug. Weixler 2 u. Rob. Weixler 1 Stück. Wird auf die St.-Aktien, d. h. auf die Aktien Nr. 1—100, eine 8% übersteigende Div. verteilt, so ist in den betreff. Jahren auch auf die Genussscheine als Div. der gleiche Gesamtbetrag auszuschütten, welcher auf die St.-Aktien als Mehrdiv. über 8% bezahlt wird.

Hypotheken: M. 500 999.

Halbjahrs-Bilanz am 30. Sept. 1911: Aktiva: Brauereianwesen 938 300, Miethäuser u. Wirtschaften 450 100, Masch.- u. Brauereieinricht. 191 000, Lagerfässer u. Bottiche 52 700, Transportfässer 13 700, Fuhrpark 20 000, Inventar 13 800, Flascheneinricht. 1, Amort. 29 831, Darlehen u. Hypoth. 273 756, Kassa u. Bankguth. 104 979, Effekten 4850, Wechsel 6000, Debit für Bier u. sonst. Aussenstände 117 165, Vorräte 120 182, Beteil. 19 500. — Passiva: A.-K. 1 500 000, Passivhypoth. u. Zs. 500 999, Kaut. u. Einlagen 102 865, Unterstütz.-F. A. Weixler 27 500 (Rüchl. 2500), Kredit. 6580, Malzsteuer 83 520, Rückstell. 19 460, R.-F. 4274, Spez.-R.-F. 5000, Abschreib. 32 065, Div. 52 500, Tant. an Vorst. 4566, Vortrag 16 534. Sa. M. 2 355 866.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Rohmaterial. 191 281, Unk. 93 204, Steuern 119 193, Zs. 8509, Abschreib. 32 065, Reingewinn 85 374. — Kredit: Bier 499 851, Nebenprodukte 17 034, Miete u. Pacht 12 742. Sa. M. 529 628.

Dividende 1911: 3 $\frac{1}{2}$ % (6 Mon.).

Direktion: Aug. Weixler, Wilh. Dettenhofer, Hans Schnitzer. **Prokurist:** Alb. Rigal.

Aufsichtsrat: Privatier Louis Deuringer, Privatier Matth. Unsöld, Rob. Weixler, Aug. Schnitzer, Kempten; Josef Forster, Memmingen.

Bierbrauerei A. Schifferer, Akt.-Ges. in Kiel.

Gegründet: 22./12. 1906 mit Wirkung ab 1./10. 1906; eingetragen 8./1. 1907. Gründer Brauerei-Dir. Wilh. Reinhardt, Leipzig; Prokurist Christian Linde, Prokurist Herm. Krause Prokurist Fritz Hofmann, Frau Juliane Schifferer, geb. Arrp, Kiel. Frau Juliane Schifferer hat ihre unter der Firma „Bierbrauerei A. Schifferer“ in Kiel bestehende Bierbrauerei mit allen dazu gehörigen Grundstücken, allen Masch., Fastagen, totem und lebenden Inventar, allen Vorräten, Wechslern, Kassabeständen, Darlehen, Aussenständen mit Wirkung ab 1./10. 1906 eingelegt, und zwar die Immobilien bestehend aus dem Brauereigrundstück und Gebäude Walkerdamm, sowie Schülperbaum in Kiel mit M. 1 200 000, den Grundstücken mit Kellereianlagen, Ringstrasse Nr. 48, 50 und 52, sowie Kirchhofsallee 13 M. 750 000, dem Gewese der früheren Aktienbrauerei in Eckernförde M. 200 000, Masch. 250 000, elektr. Anlage 20 000, Lagerfässer 80 000, Transportfastagen 25 000, Fuhrpark 25 000, Automobile 20 000, Utensil. u. Apparate 5000, Wirtschaftsmobiliar 1, Kontorutensilien 1, Flaschen 1, Aktivhypotheken, Darlehen und Bierdebitoren 124 308, Vorräte 159 804. Die Einbringung erfolgt mit Wirkung vom 1./10. 1906. Ferner legte Frau Juliane Schifferer in bar ein M. 190 885, zus. M. 3 050 000. Dagegen wurde gebildet ein Delkr.-Kto mit M. 50 000, sodass Frau Juliane Schifferer M. 3 000 000 erhielt, davon gedeckt M. 1 996 000 durch Hingabe von 1996 Aktien à M. 1000, M. 925 000 durch Übernahme von auf den Immobilien mit Zubehör lastenden Hypotheken, M. 79 000 durch Barzahlung. Ferner ist Frau Juliane Schifferer auf Lebenszeit ein Wohnungsmietrecht eingeräumt.

Zweck: Erwerb, Pachtung, Betrieb u. Verwertung von im In- und Auslande gelegenen Bierbrauereien sowie Betrieb aller mit diesen Zwecken unmittelbar in Verbindung stehenden Hilfs- und Nebengeschäften. Zugänge auf Immobil.- u. Masch.-Kti 1906/07—1909/10 M. 71 466, 69 729, 120 773, 407 683 inkl. Wirtschaften. Jährl. Bierabsatz ca. 70 000 hl. 1907/08 Erwerb des Anwesens Brunswiker Hof in Kiel u. des Hotel Germania in Heiligenhafen, dieses 1909 wieder verkauft; 1910 Verkauf der Abteil. Eckernförde. 1911 Ankauf des „Belvedere“ Kiel und eines Niederlagengrundstücks in Esmark für M. 487 953.

Kapital: M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000.

Hypotheken: M. 880 420 auf Brauerei; M. 559 715 auf Wirtschaften.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Akt.=1 St.

Bilanz am 30. Sept. 1911: Aktiva: Immobilien I 1 896 108, Masch. 197 780, Lagerfässer u. Bottiche 61 979, Versandgebände 11 952, Utensil. u. Apparate 4424, Fuhrpark 24 120, Motorwagen 16 525, Mobil. u. Inventar 5583, Immobil. II 698 000 abz. 559 715 Hypoth. bleibt 138 285,